

[15715.] **Jos. Bermann** in Wien erfucht um gef. Zufendung neuer Werke über Situationszeichen in einfacher Anzahl.

[15716.] **Die Fortsetzung**

der handweisen Ausgabe der gesammelten Romane der Verfasserin von **Godwie-Castle**

bitten wir ergebenst zu verlangen, indem wir vom 3. Band ab nur auf Verlangen expediren.

Breslau, 12. Nov. 1856.

**Josef Marx & Co.**

**Französische und Englische Zeitschriften.**

[15717.] Bei bevorstehendem Jahreswechsel empfehle ich mich zur Besorgung ausländischer, namentlich *französischer* und *englischer* Zeitschriften, und sichere bei *mässigen* Preisen *prompte* und *regelmässige* Lieferung zu, Ich mache namentlich darauf aufmerksam, dass ich die Wochen-Journale auch *regelmässig wöchentlich* continuire, und überhaupt alle Zeitschriften in der *kürzesten* Zeit nach ihrer Ausgabe am Verlagsorte expedire.

Leipzig. **F. A. Brockhaus'**  
*Sortiment und Antiquarium.*

[15718.] Von meinen allgemein mit dem grössten Beifall aufgenommenen

**Religiösen Stahlstichen**

(Heiligenbilder)

in kleinem Format ist soeben die 4. Serie in 25 Nrn. erschienen und sind jetzt davon 100 Platten fertig, ebenso ist die Ausgabe in 8. auch auf 200 angewachsen, und werden beide Sammlungen stets vermehrt. Ich erlaube mir dieselben zur Ausstattung von Gesang- und Gebetbüchern, Bibeln, Andachts- und Erbauungsbüchern sowohl für Protestanten als Katholiken bei Bedarf in empfehlende Erinnerung zu bringen, und sichere im Voraus die billigsten Preise zu.

Verzeichnisse nebst Mustern stehen auf Verlangen gern gratis zu Diensten, dagegen kann ich Bestellungen, bei der grossen Billigkeit, nur *gegen baar* ausführen.

Zugleich empfehle ich meine *Kunstanstalt für Kupfer- und Stahlstich*, sowie meine *Kupferdruckerei* zu Aufträgen jeder Art, indem ich für sorgfältige Ausführung garantire und möglichst billige Preise stelle.

Nürnberg, den 7. Novbr. 1856.

**Carl Mayer,**

Firma: **Carl Mayer's Kunstanstalt.**

[15719.] In meinem Circulär vom November soll es heissen: Sirop, capillaire, die Pfundflasche à 16 S $\ell$  baar, statt 2 S $\ell$  baar, wie es irrthümlich angezeigt ist.

Quersfurth, 20. Novbr. 1856.

**H. A. Schmid's** Buchhdlg.

[15720.] Meine wohleingerichtete

**Buch- & Steindruckerei**

empfehle ich unter Zusicherung billigster Preise gefälliger Beachtung.

**J. Wallerstein** in Leipzig,  
Johannisgasse 12/13.

[15721.] **Krönitz, Encyklopädie.**

Den Abnehmern der Krönitz'schen Encyklopädie widme ich die Anzeige, dass dieses Riesenwerk nun seiner Beendigung mit raschen Schritten entgegen geht. Mit dem 240. Bande wird der Schluss desselben erfolgen. Ich hoffe in den Stand gesetzt zu werden, denjenigen Abonnenten, welche aus irgend einem Grunde im Laufe der letzten Jahre die fernere Abnahme der Continuation sistirten, eine sehr bedeutende Preisermässigung für die ihnen fehlenden Bände, vom 1. bis einschließlich 229., gewähren zu können, und bitte desfallsige Offerten mir sobald wie möglich zugehen zu lassen. Je nach der Anzahl der Nachbestellungen wird sich die Grösse der Preisermässigung berechnen lassen und werde ich nicht verfehlen, das Resultat einem Jeden s. Z. mitzutheilen.

Berlin, im Nov. 1856.

**Pauli'sche** Buchhandlung.  
(G. Litfaß.)

[15722.] **Erklärung!**

Diejenigen Handlungen, welche ihre Rechnung vom Jahre 1855 mit der

**Müller'schen Buchh. in Erfurt**

noch nicht rein abgeschlossen, und von genannter Handlung noch einen Saldo-Rest zu fordern haben, wollen zur schleunigen Berichtigung ihre Abschlüsse nochmals einsenden, da ich von Ueberträgen in die Rechnung 1856 unbedingt keine Notiz nehmen werde.

Durch Fahrlässigkeit des früheren Geschäftsführers, der sich anderweit etablirt hat, ohne vorher seine Arbeiten zu vollenden, ist diese Störung im Abschließen eingetreten.

Erst seit Neujahr (1856) habe ich obige Handlung ohne Activa und Passiva käuflich übernommen, und kann ich deshalb, wie schon bemerkt, selbstredend von beiden Seiten keine Ueberträge in die Rechnung 1856 gestatten.

Ebenso ersuche ich um sofortige Remission etwaiger

**Disponenten**

vom Conto der Müller'schen Buchhdlg., da sämtliche Verlagsartikel dieser Firma in meine Hände käuflich übergegangen sind und von da an meine eigene Verlagsfirma tragen.

Erfurt, d. 14. November 1856.

**F. Bartholomäus,** Verlags-  
buchhändler.

(Besitzer der Müller'schen Sortiment-  
buchhdlg.)

[15723.] Durch Verbindung mit den bedeutendsten belgischen Handlungen, sowie durch unsere regelmässigen Sendungen nach Leipzig sind wir in den Stand gesetzt, Ihnen

**Belgisches Sortiment**

zu den billigsten Bedingungen zu liefern, und halten wir uns Ihnen zur Besorgung Ihres Bedarfs bestens empfohlen.

Brüssel, im November 1856.

**Meline, Gans & Co.**

[15724.] Von

**Abschlussformularen**

habe ich eine zweite Sorte auf billigem Postpapier abziehen lassen. Das Buch, 384 Formulare enthaltend, liefere ich für nur 8 N $\ell$  baar, und liefere Proben mit Vergnügen.

Leipzig, am 5. November 1856.

**Theod. Thomas.**

[15725.] Diejenigen Sortimentshandlungen, welche an die Schöler'sche Concursmasse noch Zahlungen zu leisten oder Bücher zu remittiren haben, werden um schleunige Regulirung des Conto's höflichst ersucht. Nach dem 15. December c. sollen keine Remittenden mehr angenommen, und alle bis dahin nicht geleisteten Zahlungen gerichtlich eingezogen werden.

Reisse, d. 15. November 1856.

**Joseph Graver**  
als Verwalter.

[15726.] Den löbl.

**österreichischen Buchhandlungen**

zur gefl. Notiz, dass die österreichische Ausgabe von **Trewendt's Volkskalender** von den Herren **Prandel & Meyer** in Wien für unsere Rechnung debitirt wird, und daher gefl. Bestellungen zur Vermeidung von Verzögerungen sofort an diese Herren zu richten sind.

Breslau, den 10. November 1856.

**Trewendt & Granier.**

**Librairie de L. Hachett & Co.**

[15727.] à Paris.

In einigen Tagen werden wir unserm Commissionär Herrn **Frantz Wagner** in Leipzig eine Anzahl unserer elegant gebundenen (französischen) Jugendschriften übermachen, damit etwaige für Weihnachten darauf noch eingehende feste Bestellungen sofortige Erledigung finden.

Paris, den 17. November 1856.

**L. Hachette & Co.**

[15728.] Ein auch des Französischen und Englischen kundiger Privatgelehrter, welcher seit längerer Zeit *Correcturen* in den verschiedensten Fächern gelesen und die empfehlendsten Zeugnisse besitzt, er bietet sich zur Uebernahme derartiger Arbeiten, sowie zu *Uebersetzungen* aus dem Französischen und Englischen. D. R. 20 poste rest. Leipzig.

[15729.] Sollte einer der Herren Kollegen mit den Aufenthaltsort nachstehender Herren angeben können, so würde er mich zu Dank verpflichten:

**Röhrbrück,** Candidat, zuletzt im Großherzogthum Posen.

**Reider,** Rfm. in Güttebiese, soll in Milwaukee in Nordamerika zuletzt gewesen sein. **Rauchfuß,** Candidat d. Philosophie. War 1849 zuletzt in Berlin.

**Seyffert, F. B.,** Candidat und Hauslehrer in Groß-Raudorf b. Petschin.

Wrieggen.

**E. Noeder.**

[15730.] Zu Inseraten für die

**Cölnische Zeitung**

(Ausz. 13000),

die stets guten Erfolg haben, empfehle ich mich bestens und notire den Betrag in laufende Rechnung. Für den Verlag der Inseratgeber werde ich mich noch besonders recht thätig verwenden.

Cöln.

**M. Lengfeld.**